

Bergwandern in Feldkirchs Umgebung

Interessante Wandervorschläge rund um Feldkirch

- [Österreichischer Weitwanderweg 02 - Zentralalpenweg \(1.100 km\) Vom Rheintal \(Feldkirch\) zum Donautal \(Hainburg\)](#)

1. FELDKIRCHER HÜTTE (1.204 m) - DREI SCHWESTERN (2.052 m)

Der Feldkircher Hausberg mit herrlicher Aussicht ins Rheintal macht Lust auf Klettersteige.

Ausgangspunkt Feldkirch Montforthaus:



Rösslepark - Ganahl-Steg - Reichenfeld - Duxgasse - Letzehof - Im Buchholz - Weiherstraße - Kübla - Amerlügen - Feldkircher Hütte - Vorderälpele - Hinterälpele - Sarojasattel - Drei Schwestern; gleicher Weg zurück.

Gehzeiten: Feldkirch - Feldkircher Hütte 2 1/2 Std., Feldkircher Hütte - Drei Schwestern 2 3/4 Std., Abstieg 4 Std.

Foto: Blick von den Drei Schwestern zum Bodensee

Gesamtgehzeit: 9 1/4 Std.

2. GURTISSPITZE (1.778 m)

Ein toller Berg in einem halben Tag.

Ausgangspunkt Gurtis (Bushaltestelle): Bazoraalpe - Gurtisspitze.
Abstieg: Spitzwiesle - Sattelalpe - Gurtis.

Gehzeiten: Gurtis – Gurtisspitze 2 3/4 Std., Abstieg 2 1/4 Std.

Gesamtgehzeit: 5 Std.

3. GAMPBERG (1.711 m)

Wo man sich (fast) bei jedem Wetter trifft... und auch übernachten kann.

Ausgangspunkt Gurtis (Bushaltestelle): Muggabill - Galinatal - Gampalpe - Gampberg; gleicher Weg zurück.

Gehzeiten: Gurtis - Gampalpe 2 1/2 Std., Gampalpe - Gampberg 1/2 Std., Abstieg 2 Std.

Gesamtgezeit: 5 Std.

4. HOCHGERACH (1.985 m)

Gratwanderung zwischen Laternser und Satteinser Kreuz (für Geübte) mit grandiosem Ausblick vom Bodensee bis zum Piz Buin.

Ausgangspunkt Übersaxen (Bushaltestelle Gemeindeamt): Weiherberg - Gulmalpe - Gulm Kreuz - Ried-Hütte - Alpe Egg - Egg-Kreuz - Dünserberger Älpele – Äußere Alpilaalpe - Hochgerach (für Geübte mit Trittsicherheit und Bergerfahrung Anstieg zum Hochgerach über Laternser Kreuz möglich).
Abstieg: Äußere Alpilaalpe - Dünserberger-Älpele - Gulmalpe - Übersaxen.

Gehzeiten: Übersaxen - Dünserberger-Älpele 2 1/2 Std., Dünserberger-Älpele - Hochgerach 1 3/4 Std., Abstieg 3 1/4 Std.

Gesamtgezeit: 7 1/2 Std.

Ausgangspunkt Schnifis (Bushaltestelle: Gh. Adler): Seilbahn Schnifisberg (Bergstation Hensler) – Dünserberger-Älpele – Äußere Alpilaalpe – Hochgerach (für Geübte mit Trittsicherheit und Bergerfahrung Anstieg zum Hochgerach über Laternser Kreuz möglich)

Abstieg: Äußere Alpilaalpe - Seilbahn Schnifisberg (Bergstation Hensler)

Gehzeiten: Bergstation Hensler – Hochgerach 2 3/4 Std., Abstieg 1 3/4 Std.

Gesamtgezeit: 4 1/2 Std.

5. ALPWEGKOPFHAUS (1.481 m)

Eine Wanderung für jedermann und jede Jahreszeit.

Ausgangspunkt Laterns Tal

(Bushaltestelle Gh. Löwen): Furx -
Bingadels - Alpwegalpe -
Alpwegkopfhaus.

Rückweg: Schwendeweg - Obere
Schwende - Laterns-Thal. (Diese
Wanderung kann auch in Furx
begonnen werden).



Gehzeiten: Laterns Thal –
Alpwegkopfhaus 2 Std., Abstieg 1 1/4 Std.

Gesamtgehzeit: 3 1/4 Std.

Ausgangspunkt Innerlaterns Schilift (Bushaltestelle):

Stürcherwald - Berghof Gapfohl - Lesegatter – Alpwegkopfhaus.

Rückweg: Oberbonacker - Mazona - Innerlaterns-Schilift oder Bonacker (Bushaltestelle:
Laterns Krone).

Gehzeiten: Innerlaterns – Alpwegkopfhaus 2 1/2 Std., Abstieg 1 1/2 Std.

Gesamtgehzeit: 4 Std.

Ausgangspunkt Dafins Kirche (Bushaltestelle): Birket - Madlensalpe -

Bärenlachenhütte - Männle - Alpwegkopfhaus.

Rückweg: Alpwegalpe - Furx - Sennewiesalpe - Morsch - Dafins Kirche.

Gehzeiten: Dafins - Alpwegkopfhaus 2 Std., Abstieg: Alpwegkopfhaus - Furx 1 Std.,
Furx - Dafins 1 1/4 Std.

Gesamtgehzeit: 4 1/4 Std.

6. HOHER FRESCHEN (2.004 m)

Ein weiter Weg, der sich lohnt.

Ausgangspunkt Bad Laterns (Bushaltestelle Innerlaterns Bädle):

Furkastraße - Garnitzabrücke - Garnitzaweg - Garnitzaalpe - Untere Saluveralpe - Lusbühel - Obere Saluveralpe - Freschenhaus - Hoher Freschen. Abstieg: Freschenhaus - Matonasattel - Gävisalpe - Neugerachalpe - Bad Laterns.

Gehzeiten: Bad Laterns - Freschenhaus 2 1/2 Std., Freschenhaus - Hoher Freschen 3/4 Std., Abstieg: Hoher Freschen - Freschenhaus 1/2 Std, Freschenhaus - Bad Laterns über Gävisalpe 2 2/3 Std.



Foto: Hoher Freschen

Gesamtgehzeit: 6 1/2 Std.

Ausgangspunkt Furx (Parkplatz): Peterhof - Bingadels - Alpwegalpe - Alpwegkopfhaus - Lesegatter - Leseweg - Lusbühel - Obere Saluveralpe - Freschenhaus - Hoher Freschen.

Abstieg: Bis Lusbühel wie Aufstiegsroute - Gapfohler-Weg - Untere Saluveralpe - Gapfohlalpe - Lesegatter - Alpwegkopfhaus - Alpwegalpe - Furx.

Gehzeiten: Furx - Alpwegkopfhaus 1 Std., Alpwegkopfhaus - Hoher Freschen 3 Std., Abstieg 3 3/4 Std.

Gesamtgehzeit: 7 3/4 Std.

7. HOHER KASTEN (1.794 m)

Ein Besuch bei unseren Nachbarn hoch über dem Rheintal.

Ausgangspunkt Lienz Kirche (Parkplatz): Schindleren Bach Tobel - Furnis - Alpe Stöfeli - Fallalpe - Alpe Gräshalden - Obere Kamoralpe - Kamor - Hoher Kasten.
Abstieg: Bützelalpe - Furnis - Lienz Kirche.

Gehzeiten: Lienz - Hoher Kasten 3 3/4 Std., Abstieg 2 1/4 Std.

Gesamtgezeit: 6 Std.

8. DER WALGAUHÖHENWEG VON FELDKIRCH NACH THÜRINGEN

Von Dorf zu Dorf - die Kulturlandschaft der Walgau Sonnenseite.

Ausgangspunkt Feldkirch Montforthaus: Schildried - Satteins - Röns - Schnifis bis Thüringen. Mit dem Bus zurück.

Gehzeiten: Feldkirch - Satteins 2 Std., Satteins - Schnifis 1 1/2 Std., Schnifis - Thüringen 1 Std.

Gesamtgezeit: 4 1/2 Std.



Foto: **Auf dem Walgauhöhenweg**